

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 51/52 (1908)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd LII.

ZÜRICH, den 11. Juli 1908

N^o 2.

Für Ingenieure!

Soeben erscheint:

Projekt und Bau

der

Albula-Bahn.

Denkschrift

im Auftrage der Rhätischen Bahn zusammengestellt von

Dr. F. Hennings,

Professor am Eidgenössischen Polytechnikum, seinerzeit Oberingenieur
der Rhätischen Bahn.

Preis kartoniert Fr. 12, in Leinwand geb. Fr. 13.50.

Die hochinteressante Publikation umfasst 76 Seiten Text, Folio-
format und 36 meist doppel- und mehrseitige Tafeln mit Karte, Längen-
profil, Normalpläne, Detailzeichnungen etc. etc. über die wichtigsten
Objekte der Bahn.

Es ist eine der hervorragendsten Erscheinungen auf dem
Gebiete des Eisenbahnbaues.

Die Albula-Bahn, als höchste Adhäsionsbahn Europas
mit vollem Jahresbetriebe und eine der grossartigsten Gebirgs-
bahnen, bietet reichhaltiges und interessantes Material
zu eisenbahntechnischen Studien wie keine zweite. — Dieses
Material wird, von sachkundiger Hand gesichtet und bearbeitet,
durch das vorliegende Werk nun auch weiteren Interessenten zugäng-
lich und dürfte die Veröffentlichung in technischen Kreisen freudig be-
grüsst werden. Die Denkschrift kann durch alle Buchhandlungen sowie
direkt vom Kommissionsverlag: F. Schuler in Chur bezogen
werden.

Eidg. Polytechnikum

Es sind mit Amtsantritt auf 1. Oktober 1908 an der Ingenieure
schule neu zu besetzen:

- eine Assistentenstelle für Strassen- und Eisen-
bahnbau;
- eine Assistentenstelle für Statik, Brückenbau und
Hochbau in Eisen.

Erfordernisse: Hochschulbildung, sowie Kenntnis der deutschen
und französischen Sprache.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum
vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere
Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird.

Zürich, den 26. Juni 1908.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Bau-Ingenieur,

mehrsprachig, seit 10 Jahren Bauleiter bei pneumatischen Funda-
tionen und Brückenbauten, Schweiz und Ausland, sucht Anstel-
lung oder Projektarbeit zu Hause. Gef. Offerten sub Chiffre
Z. N. 7538 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

MUNICIPALITÉ A'ALEXANDRIE.

AVIS.

Die neugeschaffene Stelle eines Chef-Assistenten des städtischen Chef-Ingenieurs

ist zu besetzen. Die Jahresbesoldung beträgt £ 420 (ca. 10,900 Fr.)
und kann auf £ 480 erhöht werden auf Grund der bestehenden inneren
Regulierungen der Municipalität. Seine Tätigkeit wird sich auf mechanische
und hauptsächlich elektrische Gebiete erstrecken.

Die Bewerber müssen eine technische Hochschule besucht und die
Schluss-Examen derselben mit Erfolg bestanden haben.

Ferner wird verlangt, dass sie in grösseren Konstruktionswerkstätten
im Bau von elektrischen Zentralen und Verteilungsnetzen gründliche
Erfahrung haben, Kenntnis von Pumpanlagen ist ebenfalls erwünscht. Gründ-
liche Kenntnis der französischen oder englischen Sprache ist unerlässliche
Bedingung.

Die Anmeldungen müssen von einem kurzen Lebenslauf begleitet
sein mit Angabe des Geburtsdatums, der Nationalität, der besuchten
Schulen und der bisherigen Tätigkeit, ferner sind Zeugnisabschriften bei-
zufügen.

Die Anmeldungen sind in französischer oder englischer Sprache
abzufassen und bis zum 15. Oktober 1908 an folgende Adresse einzusenden,
Monsieur l'Administrateur de la Municipalité d'Alexandrie
Alexandrie (Egypte).

Schulhausbaute der Stadt Brugg.

Konkurrenzeröffnung

über

- Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten,
- Steinhauerarbeiten in Granit, Kalk oder Muschel-
sandstein,
- Zimmerarbeiten,
- Dachdeckerarbeiten,
- Walzeisenlieferung,
- Massivkonstruktionen,
- Zentralheizung.

Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten
im «Effingerhof» zur Einsicht auf, woselbst Offertformulare bis 17. Juli,
je nachmittags bezogen werden können.

Eingabetermin 19. Juli 1908, für Massivkonstruktionen und Zentral-
heizung 27. Juli 1908.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbaute
der Stadt Brugg“ an den Gemeinderat in Brugg einzureichen.
Brugg, den 6. Juli 1908.

Albert Frölich, Architekt.

Türöffner, mit dem Schloss kombiniert. Voll-
ständig neues Konstruktionsprinzip.
Das einfachste am Markt, absolut
sicheres Funktionieren, elektrisch od.
mit Luft. Billiger Preis. Prospekte durch
Metallwarenfabrik Oerlikon.